Franzobel
und
Thomas Gansch
„Freud deluxe“

Tiefenpsychologisches in Wort und Musik

Erstmals präsentiert sich der Sprachvirtuose Franzobel auf einer Hörbuch-CD. Begleitet wird er dabei vom begnadeten Jazztrompeter Thomas Gansch. Der vielseitige Wortkünstler und der Meister angewandter Blechmusik liefern ein schräg-komisch-kluges Duett in bisher ungehörter musikalisch-literarischer Synthese. Es wird musiziert, parliert, gesungen und geblödelt, was das Zeug hält. Die beiden lassen das Unbewusste sprechen. Und dabei wird nichts ausgelassen. So wie es der Tiefenpsychologe Sigmund Freud immer gelehrt hat. Eine Freud' ist dieses Oevre allemal!

Da gibt es einen Titel, der ausschließlich aus Freud’schen Versprechern besteht. Wir erfahren, was die Japaner zu Weihnachten singen. Was es mit der Zahl „Vier“ auf sich hat. Warum Neid und Glück relativ sind. Und wer hat mit wem immer schon was gehabt? Was verdanken wir dem Pfusch ? Wie man die Flugangst sublimieren kann und was die Gondeln damit zu tun haben. Wie schön ist Österreich wirklich? Warum können Fledermäuse keinen roten Kopf bekommen? Wie kommen Leichen von der Bühne? Wie hört sich ein postkoitales Lautgedicht an? Alle diese wichtigen Dinge, die unser tägliches Leben berühren und ausmachen werden hier in heiterer Manier in Schräglage gebracht.

Aufgenommen am 4.März 2009 in der Roten Bar im Wiener Volkstheater.

FRANZOBEL
Kam 1967 mit 3,014 Kilo auf die Welt, hat sich verzehnfacht, ehe er seinen ersten Satz geschrieben hat. Nahm stetig zu. Mit 82 Kilo hat er maturiert, danach sich einquartiert in Wien, studiert, musiziert, tapeziert (die Wohnung mit Zeugnissen), flaniert. Seit 1992, 86 Kilo, lebt er von der Schreiberei. Diverse Preise. Viele Bücher, Theaterstücke, Reisen. Gewicht konstant. www.franzobel.at

THOMAS GANSCH
Wurde am Silvesterabend 1975 in St. Pölten geboren und erhielt von seinem musikverrückten Vater (Kapellmeister der Stadtkapelle Melk) seinen ersten Musikunterricht. Als er mit 14 Jahren “Dizzy“ Gillespie erstmals im Fernsehen sah, sollte das sein Leben nachhaltig prägen.
1991 belegte er an der Musikhochschule Wien das Konzertfach Trompete, brach nach 6 Jahren sein Studium ab um seinen eigenen Weg gehen zu können. In die Studienzeit fiel 1992/93 die Gründung des Ensembles **Mnozil Brass**. 1997 entflammte seine Liebe zur Jazzmusik. 1998 holte ihn **Mathias Rüegg** ins **Vienna Art Orchestra** wo er bis 2006 spielte. Diese Zeit war seine "wahre" Studienzeit. 2001 gründete er seine eigene Band **Gansch & Roses**. www.ganschandroses.at

Tracklisting

1	Begrüßung	11	I Don’t Mean A Thing
2	Just A Closer Walk With Thee	12	Reise in den Himmel - Gondelangst
3	Vier	13	Weihnachten auf japanisch
4	Freud’scher Versprecher	14	Österreich ist schön
5	Wilhelm Tell Overtüre	15	Chameleon
6	Neid, Glück oder Eifersucht	16	Schauspielschülerinnen Blues
7	Unzucht	17	Fledermaus mit Erwin Ebenbauer
8	Der Untergang von Wien	18	Stardust
9	Glücklich ist	19	Postkoitales avokalesisches Lautgedicht
10	Pfusch und Religion		

Katalog Nr. 170.279
ISBN 9783900277239
www.astormedia.at
willi.schlager@chello.at

ASTORMEDIA